

4. Bibliographie der Schriften

Die Lehre von der Erleuchtung / In einer Predigt Über das Evangelium Luc.XVIII, v.31--43. Am Sonntag Quinquagesimæ Anno 1698. In der St.Georgen=Kirche ...

Francke, August Hermann

Halle, [1699?]

Gebet.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

darüber Gott den HErrn; weil er
weiß/ daß er für sich selbst untüchtig
wäre auch nur einen guten Gedan-
cken zuhaben/ geschweige sonst etwas
gutes zuthun/ und/ daß es GOTT
alleine sey/ der in ihm würcke beyde
das Wollen/ und das Vollbringen/
nach seinem Wohlgefallen. Siehe
so entstehet aus dem Saamen die
Frucht: dieses ist denn ein neuer
Saame zu einer neuen Frucht/ wel-
che sich vermannigfaltiget in die
Ewigkeit der Ewig-
keiten.

Gebet.

Du hochgebenedeyeter
HERR Jesu Chri-
ste! wir demüthigen uns
vor deinem Angesichte/ und
bitten dich/ weil du uns die-
ses anjeko hast verkündigen
lassen/

lassen/du wollest deine Gna-
de und Krafft zum Worte
geben; auff daß es in den
Herzen aller derer die es ge-
höret haben/ eine Frucht
bringen und schaffen möge!
Ach Jesu! ich bitte dich/ wie
ich dich im Anfang gebethen
habe / erbarme dich meiner
armen Gemeine/ die mir auf
meine Seele gebunden ist/
und thue ihnen doch einmal
die Augen auff/ daß sie deine
Herrlichkeit sehen mögen/
die ja wahrhafftig unter sie
getreten ist/ und sie nicht er-
kennen wollen. Erbarme
dich/ O HErr/ über sie/ und
eröffne ihnen ihre Augen/
Vere

Verstand und Herz/daß sie
 doch einmal ihre Thorheit
 und Eitelkeit bedencken/und
 was zu ihrem Frieden die-
 net/erkennen mögen: damit
 sie doch entfliehen alle dem/
 was geschehen soll/und mö-
 gen stehen vor des Menschē
 Sohn. Ach Herr Erbar-
 me dich aus lauter Gnade
 derselben/und schencke ihnen
 doch noch ferner dein Wort/
 und öffne ihnen die Augen/
 daß sie sehen mögē die Klar-
 heit deines hellen Evangelii/
 und durch dasselbe erleuch-
 tet werden von einer Klar-
 heit zu der andern. Erleuch-
 te uns alle je länger je mehr
 mit

mit den Strahlen deiner
göttlichen Wahrheit: auff
daß wir durch dieselbe mö-
gen/ o HErr Jesu / deine
Herrlichkeit/ und Klarheit
je länger je mehr erblicken/
und durch das Anschauen
deines Angesichts in dein E-
benbild gang und gar ver-
wandelt werden / zu Lob
und Preiß deines himmli-
schen Vaters! Amen!
Amen!

